



# Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

Leipzig, den 23. September 2020

## Pressemitteilung

### **Antrittsbesuch von Staatssekretärin Andrea Franke zur Fahrstuhl-Einweihung: Sächsische Akademie der Wissenschaften nun barrierefrei zugänglich**

Honorarfreie Pressebilder ab ca. 13.30 Uhr unter:  
[www.saw-leipzig.de/bildmaterial/einweihung\\_fahrstuhl](http://www.saw-leipzig.de/bildmaterial/einweihung_fahrstuhl)

**Mit der Fertigstellung eines Personenaufzugs ist die Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig nun auch für mobilitätseingeschränkte Personen problemlos zugänglich. Diese Baumaßnahme ergänzte weitere Maßnahmen zur Inklusion an der Akademie, etwa die Anpassung der visuellen und auditiven Veranstaltungstechnik. Am 23. September 2020 fand die offizielle Einweihung des Aufzugs unter Anwesenheit von Staatssekretärin Andrea Franke, Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus, statt. Die Wissenschaftsstaatssekretärin nutzte ihren damit verbundenen Antrittsbesuch an der Akademie, um sich bei Akademie-Präsident Prof. Dr. Hans Wiesmeth über die zahlreichen Inklusionsmaßnahmen sowie die wissenschaftliche Tätigkeit der Akademie zu informieren.**

Dr. Christian Winter, Generalsekretär der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig, betonte im Rahmen der feierlichen Einweihung des Personenaufzugs die Bedeutung der Inklusion an der Akademie und stellte heraus, dass mittels des neuen Fahrstuhls nun auch mobilitätseingeschränkte Personen selbständig und ohne zusätzliche Hilfestellung Veranstaltungen im Gebäude der Akademie besuchen können. Wissenschaftsstaatssekretärin Andrea Franke ergänzte: „Barrierefreiheit ist die Voraussetzung für den Zugang und die Teilhabe von Menschen in allen Lebensbereichen. Die Sächsische Akademie der Wissenschaften verfolgt dieses Ziel mit großem Engagement und zu Teilen mit Mitteln aus ihrem finanziellen Grundhaushalt. Das ist aus meiner Sicht beispielgebend.“

Im Rahmen der Richtlinie Inklusion des Sächsischen Staatsministeriums für Wissenschaft, Kultur und Tourismus im Freistaat Sachsen sind in den vergangenen Jahren an der Akademie bereits eine Reihe von weiteren Maßnahmen umgesetzt wurden. So wurden die visuelle Veranstaltungstechnik angepasst, eine Anlage zur Hörunterstützung via Audioguide sowie für Hörgeräte installiert und Schulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angeboten. Ferner stehen höhenverstellbare Schreibtische und ein Bildschirmlesegerät zur Verfügung.

Nicole Kleindienst | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig  
Karl-Tauchnitz-Straße 1, 04107 Leipzig  
Tel.: +49 (0)341 – 697642-48  
Fax: +49 (0)341 – 697642-99-48  
kleindienst@saw-leipzig.de  
www.saw-leipzig.de



## Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

Für die Koordinierung der nun abgeschlossenen Baumaßnahme mit rund 20 beteiligten Firmen aus dem Raum Sachsen und Sachsen-Anhalt sowie das Vergabeverfahren war der Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) verantwortlich. Dessen technischer Geschäftsführer Volker Kylau bemerkte abschließend: "Ich freue mich, dass der SIB einen Teil dazu beitragen konnte, die repräsentative und unter Denkmalschutz stehende Villa barrierefrei zugänglich zu machen. Mein Dank gilt den an der umfangreichen Baumaßnahme beteiligten Planern, Handwerkern sowie den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Niederlassung Leipzig II des SIB".

### Hintergrundinformationen

#### Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig

Seit ihrer Gründung als Königlich Sächsische Gesellschaft der Wissenschaften im Jahr 1846 sieht sich die Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig der Tradition des von Leibniz geprägten Akademiagedankens verpflichtet, als Gelehrten-gesellschaft führende Wissenschaftler verschiedenster Fachrichtungen zum regelmäßigen Diskurs zusammenzubringen und darüber hinaus im Einzugsgebiet Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen langfristige Forschung zu durchzuführen.

Derzeit betreibt die Akademie über 20 Vorhaben – die meisten im Rahmen des Akademienprogramms –, viele davon in enger Kooperation mit Universitäten, Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen.

So wird mit der Erarbeitung von wissenschaftlichen Wörterbüchern wie dem Althochdeutschen Wörterbuch eine große sprachwissenschaftliche Tradition fortgesetzt. Kommentierte Werkausgaben wie die Leipziger Mendelssohn-Gesamtausgabe und Briefeditionen wie die des Schumann- oder des Gottsched-Briefwechsels bilden weitere Arbeitsschwerpunkte, ebenso Forschungen zur Wissenschafts- und Kulturgeschichte, z. B. das interakademische Projekt „Klöster im Hochmittelalter“ oder die „Enzyklopädie jüdischer Kulturen“. Vorhaben wie die „Bibliotheca Arabica“ und die „Wissenschaftliche Bearbeitung der buddhistischen Höhlenmalereien in der Kuča-Region der nördlichen Seidenstraße“ ermöglichen die gedruckte und digitale Erschließung, Sicherung und Vergegenwärtigung kulturellen Welterbes.

In zahlreichen Veranstaltungsreihen werden Experten aus Wissenschaft und Politik eingeladen, den öffentlichen Diskurs über jeweils aktuelle gesellschafts- und wissenschaftspolitische Themen vorzubringen – ein transdisziplinärer Dialog, der auch im Akademie-Journal Denkströme fortgesetzt wird.

Die Sächsische Akademie der Wissenschaften ist Mitglied der Union der deutschen Akademien der Wissenschaften. Diese koordiniert das Akademienprogramm – eines der größten geistes- und kulturwissenschaftlichen Forschungsprogramme der Bundesrepublik Deutschland.

Informationen unter [www.saw-leipzig.de](http://www.saw-leipzig.de)

Nicole Kleindienst | Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Sächsische Akademie der Wissenschaften zu Leipzig  
Karl-Tauchnitz-Straße 1, 04107 Leipzig  
Tel.: +49 (0)341 – 697642-48  
Fax: +49 (0)341 – 697642-99-48  
kleindienst@saw-leipzig.de  
www.saw-leipzig.de